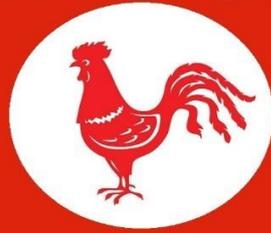


Der Rote Hahn



1. Ausgabe 2023

Rückblick & Ausblick

...ist das Motto dieser Ausgabe des Roten Hahns.

Wir haben Genossinnen und Genossen aus den Gemeinderäten und dem Samtgemeinderat gebeten, kurz zusammengefasst einen Rückblick auf das Jahr 2022 zu geben und, wenn möglich, einen Ausblick auf das Jahr 2023:

- Was haben wir im Rat angeregt und angeschoben?
- Was haben wir im Rat mitgetragen?
- Was lief nicht so gut?
- Was haben für 2023 auf dem Zettel?

Unser besonderer Dank gilt den Genossinnen und Genossen, die uns diesbezüglich einen Text zur Verfügung gestellt haben!

Garstedt

Rückblick 2022 & Ausblick 2023

Dorfentwicklung

Auf Basis des Entwicklungskonzeptes „[Garstedt 2030](#)“ hat der Gemeinderat nach umfangreicher Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden die 1. Änderung des Bebauungsplans „Dorfmitte“ beschlossen. Damit besteht nun die Möglichkeit der weiteren Innenverdichtung zur Schaffung von zusätzlichem Wohnraum. Dem Rat ist die Erhaltung des Ortsbildes wichtig. Aus diesem Grund sind Höhenbeschränkungen und örtliche Bauvorschriften festgelegt worden.

Der Garstedter Arbeitskreis Siedlungsentwicklung hat sich auch intensiv mit der Neuausweisung von Baugebieten befasst. Vorgeschaltet war eine Umfrage zur Bedarfsermittlung. Auf der Planungskarte wurden Standorte nach grundsätzlichen planerischen Möglichkeiten bewertet und im Ausschuss Dorfentwicklung vorgestellt. Mit großer Mehrheit hat der Rat die Aufstellungsbeschlüsse für die Bebauungspläne Nr. 14 „Gillmoor 2“ und Nr. 15 „Auefeld Up'n Kuk“ gefasst.

Der erste städtebauliche Entwurf für den B-Plan Nr. 15 sieht neben Einzel- und Doppelhäusern auch den Bau von Mehrfamilienhäusern mit bezahlbarem Wohnraum vor. In der Planung ist hier eine Vergabe von vergünstigten Grundstücken nach einem sogenannten „Einheimischenmodell“.



Christa Beyer

Unterkunft für Ukraine-Flüchtlinge

Die Unterbringung für die Geflüchteten aus der Ukraine liegt seit Sommer 2022 in der Verantwortung der (Samt-)Gemeinden. Der Garstedter Rat hat im Oktober beschlossen, der Samtgemeinde einen Teil des Gemeindegrundstücks an der Toppenstedter Straße für den Bau von Wohncontainern für ukrainische Flüchtlinge zur Verfügung zu stellen. Wir wollen vermeiden, dass Geflüchtete in Turnhallen und Dorfgemeinschaftshäusern untergebracht werden müssen. Der Einzug ist für Anfang 2023 geplant.

Digitale Dörfer

Der Rat hat zur Verbesserung der Kommunikation mit den Bürgerinnen und Bürgern die Einführung einer „DorfApp“ beschlossen. Die Gemeinde Garstedt hat sich daraufhin für das landesweite Förderprojekt „Digitale Dörfer“ beworben und wird als erste Gemeinde innerhalb der Samtgemeinde Anfang 2023 mit einer eigenen App und dem „DorfFunk“ starten.

Beraten wird aktuell auch die Möglichkeit, einen Online-Zugang zu Ratssitzungen zur Verfügung zu stellen. Die rechtlichen Voraussetzungen sind vorhanden. Es müssen aber die Feinheiten des Datenschutzes berücksichtigt werden. Eine Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde ist weitere Voraussetzung.

Dorfregion Auetal im Dorfentwicklungsprogramm

Die Gemeinden Toppenstedt, Wulfsen und Garstedt haben sich als „Dorfregion Auetal“ erfolgreich für die Aufnahme in das niedersächsische Dorfentwicklungsprogramm qualifiziert und damit als eine von 11 Regionen in Niedersachsen den Zuschlag für künftige Fördermaßnahmen erhalten.

Bürgerinnen und Bürger aus den drei Gemeinden sind zu einer Auftaktveranstaltung Anfang Februar eingeladen. Anschließend werden in vier Projektgruppen bis Ende März 2023 die Entwicklungsziele für die Dörfer und die Region diskutiert und konkretisiert. Thematische Schwerpunkte sind

- **Dorfgemeinschaft**
- **Infrastruktur, Wirtschaft, Tourismus**
- **Wohnen, Naherholung, Siedlungsentwicklung**
- **Mobilität und Verkehr**

Die Querschnittsthemen Natur- und Umweltschutz, Klimafolgenanpassung und Digitalisierung betreffen alle Projektgruppen.

(Christa Beyer)

Salzhausen

Rückblick 2022 & Ausblick 2023



Frithjof Plautz

Das Jahr 2022 stand anfänglich noch im Zeichen der Findung des neuen Gemeinderates.

Insbesondere der neu gegründete Umwelt- und Klimaausschuss musste zunächst den

Themenrahmen abstecken. Da die Gruppe CDU/FDP keine Notwendigkeit für diesen

Ausschuss sieht und ihn abgeschafft sehen möchte, ist eine konstruktive Arbeit schwierig.

Immerhin ist auf Grund unseres Antrages Salzhausen der Initiative „Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeit“ beigetreten.

Mit weiteren Anträgen und einem gemeinsamen Vorgehen mit der Gruppe UWG/Grüne werden wir künftig hoffentlich einige Maßnahmen zum Wohle des Umwelt- und Klimaschutzes in der Gemeinde umsetzen.

Stichworte sind hier: Baumbepflanzungen, Photovoltaik als sog. Balkonkraftwerke, Radfahrwege-Konzept. Weitere klimapolitische Anträge sind in Vorbereitung.

Ein Themenschwerpunkt in der Gemeinde sind die abgeschlossenen und neuen Baumaßnahmen. Ein weiterer Teilabschnitt der Grundschule wurde im Oktober übergeben und die städtebaulichen Verträge für Witthöfelfelde 2 (Süd) wurden unterzeichnet. Auf dem ehemaligen Salmatec-Gelände wurde ohne Beteiligung des Gemeinderates bzw. der Öffentlichkeit der Neubau eines Gewerbekomplexes beschlossen, der künftig u. a. die Drogerie Rossmann beheimaten wird.

Mit einem Zuschuss der Gemeinde Salzhausen in Höhe von 50 T€ wird gegenwärtig die Renovierung, Sanierung und Erweiterung der örtlichen Schießsportanlage durchgeführt. Möglich wurde der Zuschuss durch das Aufleben der Sportstättenförderungssatzung – auch durch unsere Unterstützung.

Mit unserer Ablehnung, auf dem Paaschberg einen Cross-Rad-Parcour einzurichten, haben wir einen Beitrag zum Naturschutz leisten können. Ebenfalls mit unserer Zustimmung und mit dem Zweck der Energieeinsparung wurde die Nachtbeleuchtung der Gemeindestraßen auf die Hälfte reduziert.

(Frithjof Plautz)

Toppenstedt

Rückblick 2022 & Ausblick 2023



Benedict Dudda

Wir haben im Gemeinderat Toppenstedt angeschoben:

Weitere Planung des Gewerbegebietes Tangendorfs
Keine diskussionslose Erweiterung des Kieswerks in Tangendorf
Flächenfindung für Windenergie an der A 7 zur Weitergabe an den die
Samtgemeinde Salzhausen (Flächennutzungsplan) und den Landkreis
Harburg (Regionalplan)

Es wurden die Grundstücke der Gemeinde Toppenstedt an Bewerber nach einem sozialen Vergabesystem vergeben.

Die Gemeinde Toppenstedt ist zusammen mit Garstedt und Wulfsen im Dorferneuerungsprogramm.

Wir haben Aufstellungsbeschlüsse für Bebauungspläne in den Ortskernen von Tangendorf und Toppenstedt gefasst und für die Umwandlung des alten Sägewerks in Wohngebiet weiter bearbeitet. Es gibt jetzt einen Projektierer/Erschließler, der die Fläche baldigst umwandeln will. Die Gemeinde Toppenstedt will Tangendorf nach Süden erweitern. Dazu gibt es schon länger einen Aufstellungsbeschluss, jetzt wurde aber die Flächeneigentümer gefragt, ob diese Interesse haben, dass die Wiesen in Wohngebiete umgewandelt werden. Auch wird die Gemeinde Toppenstedt einen Teil der Flächen selbst erschließen, damit es möglich ist einen Überschuss zu erwirtschaften.

Bisher wurden alle Beschlüsse mehr oder weniger gemeinsam von ZUS und OLTT getroffen. Vermutlich wird es aber auch ein Thema geben, bei dem wir uns nicht einig sein werden.

Die Behandlung eigener Themen lief nicht so gut. Insbesondere das Verfolgen von Naturschutzmaßnahmen oder solchen, die die Umwelt schützen ist nicht verfolgt worden. Auch kleinere Fragestellungen, die leicht vorangebracht werden könnten, haben wir kaum beachtet, weil zu viel zu tun war.

Wir sind bei der Glasfaserverlegung und der Straßenbeleuchtung insbesondere wegen der Kostensteigerungen keinen Schritt weiter. Auch haben wir in Toppenstedt immer noch eine nichtfunktionale Internetseite.

In 2023 sollen die Bebauungspläne, die wir angeschoben haben, planerisch bearbeitet werden. Dazu werden Ausschreibungen notwendig.

Es sollen die Projekte für die Dorferneuerung gefunden werden.

(Benedict Dudda)

Vierhöfen

Rückblick 2022 & Ausblick 2023

Jugend-Sport-Kultur

- Verschönerung DGH im Außenbereich
- Basketballplatz wurde hergestellt
- Rasen-Volley-Ball-Feld wurde hergestellt

Bauausschuss:

- „alte“ B-Pläne werden von 1000qm Grundstücksmindestgröße auf 800qm geändert (läuft z.Zt.) in Anlehnung der Vorgabe des ROP für Innenverdichtung statt Inanspruchnahme von Freiflächen
- Entwicklung eines Neubaugebietes „Lohfeld“ (Durch einen Invenstor)

Allgemein:

- Wir hatten ein herrliches Sommerfest, Organisator war der Faslamsverein.
- Im Herbst hatten wir eine Pflanzaktion mit reger Bürgerbeteiligung, es wurden 14 Bäume und 21 Sträucher für eine neue Feldhecke hergestellt.

(Mortimer Schmiedebach)



Mortimer Schmiedebach

Wulfsen

Rückblick 2022 & Ausblick 2023

- Aktuell laufen 2 Anträge von der SPD Wulfsen, die in den entsprechenden Ausschüssen zur Beratung vorliegen
 1. Antrag auf eine Photovoltaik Anlage mit Ladestation auf dem Dach des Ärztehauses in Wulfsen.
 2. Bewertung zur Energieeinsparung der Straßenbeleuchtung.

- Im Rat wurden folgende Beschlüsse gefasst:
 1. Bebauungsplan "Im Osterfelde für eine Nutzung der Fläche für Pferdehaltung mit Pferdestall".
 2. Beschluss für 3 feste Termine für die Ratssitzungen.
 3. Antrag der CDU/FDP für Renaturierung des Mühlenteichs inkl. Wasserkraftwerk für Stromgewinnung.

- Es ist weiterhin eine Arbeitsgruppe für die Digitalisierung Wulfsen etabliert, die einige Themen auf der Agenda haben:
 1. Wulfseiner Internet Seite wird erneuert.
 2. Eigene Email-Adressen wurden an die Ratsmitglieder ausgegeben, um so die Kommunikation im Rat zu verbessern.



Abbi Kaya

3. Aushändigung von iPads an die Ratsmitglieder, damit Wulfsen in Zukunft das Ratsinformationssystem Allris nutzen kann.

- Ansonsten gibt es als Hauptthema für 2023 die Dorferneuerung, die ihre Auftaktveranstaltung am 07.02. startet.

(Abbi Kaya)

Samtgemeinde Salzhausen Rückblick 2022 & Ausblick 2023

Wir haben in der Samtgemeinde viele Themen auf der Agenda gehabt. Einige davon haben wir selbst auf den Weg gebracht, mit anderen, wie die Auswirkungen des Ukrainekrieges, die Klimakrise oder die Neubaustrecke der Bahn durch unsere Gemeinden, mussten wir uns befassen.



Petra Forche

Rückblick Samtgemeindearbeit 2022

- die Erneuerung des IT Netzes in der Grundschule Garstedt wird auf den Weg gebracht
- Der Umbau und die Erweiterung des Rathauses wird beschlossen.
- Der Flächennutzungsplan in Eyendorf wird geändert, damit auf einer dortigen Wiese eine Photovoltaikanlage entstehen kann
- Der Flächennutzungsplan in Wulfsen wird geändert, damit an der Straße ‚Im Osterfelde‘ ein kleines Gewerbegebiet entstehen kann
- Die Samtgemeinde beschließt, die Spätfahrten der Linie 4406 auch in den Jahren 2022/2023 zu bezuschussen
- Das Ökologiezentrum ‚Radbrucher Forst‘ (in Vierhöfen) wird von der Samtgemeinde wegen seines guten Konzeptes für Freizeit und Bildungsangebote mit 4.594 € bezuschusst
- Erstmals wird beschlossen, dass Schiedspersonen für ihre hervorragende Arbeit eine Aufwandsentschädigung bekommen sollen, sie werden ab 1.1.22 monatlich 40 € erhalten
- Für die Feuerwehren der Samtgemeinde werden neue Fahrzeuge angeschafft: Tanklöschfahrzeug FF Garstedt, MTW für Putensen und Eyendorf und diverse Führungskräfte der FF werden ernannt
- der Anteil der SG an den Reinigungskosten für die Sporthalle Auetal wird auf 4.000 € angehoben
- der Förderbeitrag für die Krabbel-Kids aus Garlstorf durch die SG wird erhöht, weil diese einen guten Beitrag für die Kinderbetreuung leisten und so die Samtgemeinde unterstützen und entlasten
- das Rathaus erhält ein neues E Auto, weil der Leasingvertrag für das vorhandene E Auto ausläuft, die Neuanschaffung wird mit 10.000 € gefördert
- Der Neubau der Grundschule Salzhausen ist fertig und wurde eingeweiht. Es ist ein sehr schönes modernes Schulgebäude geworden, auch durch viel Engagement seitens der Beteiligten der Schule.

- Die SPD Fraktion hat bereits in 2021 zur konstituierenden Sitzung den Antrag auf Einrichtung eines Klima- und Umweltausschusses gestellt. Dieser Ausschuss hat seine Arbeit in 2022 unter Vorsitz von Frithjof Brand aufgenommen. Eine der ersten Handlungen war es, sich eine Definition zu geben: ‚In diesem Ausschuss können alle Themen, im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften, behandelt werden, die sich mit Nachhaltigkeit, Naturschutz, Klimaschutz, Ökologie und Tourismus befassen. Der Ausschuss gibt Empfehlungen an die Fraktionen, die Verwaltung, den Samtgemeindeausschuss und/oder den Rat. Eine Rückverweisung an einen Fachausschuss ist nicht vorgesehen.‘
Eine der ersten Punkte des Ausschusses waren Handlungsschwerpunkte für ein kommendes kommunales Klimaschutzkonzept festzulegen.
Es wird beschlossen, dass eine externe Firma mit der Erstellung eines ‚Integrierten Klimakonzeptes‘ für die SG Salzhausen beauftragt werden soll.
Die SPD Fraktion hat den Antrag gestellt, dass die Samtgemeinde die Anschaffung von ‚Balkon-Photovoltaik-Anlagen‘ durch Privatpersonen mit 50 €, 100 €, 150 € je nach Größe der Anlage unterstützt. Damit sollte ein Anreiz geschaffen werden, dass auch Mieter oder Menschen, die sich keine ‚große‘ PV Anlage leisten können, etwas für das Klima tun können. Obwohl diese Förderung auf die Förderung von 50 Anlagen pro Jahr begrenzt war und somit maximal 7.000 € Zuschuss hätten durch die SG gezahlt werden müssen, wurde dieser Antrag völlig unverständlich Weise abgelehnt.
- der Flächennutzungsplan der Gemeinde Salzhausen wird geändert, damit das ‚Biomasseheizkraftwerk Am Bruchgarten‘ einige Gebäude in Salzhausen mit Wärme versorgen darf
- Der Zuschuss der Samtgemeinde zur Schulkindbetreuung und der Elternbeitrag werden erhöht
- Flüchtlinge:
Durch eine Gesetzesänderung ab 1.6.2022 wird die Samtgemeinde für die Unterbringung der ukrainischen Flüchtlinge zuständig. Die Jobcenter werden für die Hilfe-Zahlungen zuständig. Die Samtgemeinde versucht Wohnraum für die Flüchtlinge zu finden, auch von Privatpersonen, um zu vermeiden, dass Sporthallen und Dorfgemeinschaftshäuser für die Unterbringung genutzt werden müssen. Die Samtgemeinde schafft für die ukrainischen Flüchtlinge 2 Wohncontaineranlagen an. Eine dieser Anlagen wird in Garstedt neben dem EDEKA Markt aufgebaut und ist im Februar 2023 bezugsfertig. Die 2. Anlage wird in Salzhausen noch in 2023 errichtet werden.
- Alpha E: Die Samtgemeinde hat den Beschluss gefasst, dass sie die in 2015 gefassten Beschlüsse aus dem Dialogforum weiterhin unterstützt und sich ggf. auch mit juristischer Hilfe gegen die Neubaustrecke der Bahn durch die Samtgemeinde wehren wird.
- 50.000 Gäste haben das Waldbad in 2022 besucht, 111 Kinder haben Schwimmkurse besucht, 228 Schwimmbadabzeichen wurden ausgehändigt, der Kiosk im Waldbad hat einen neuen Betreiber, der ganzjährig ein Angebot zur Verfügung stellt
- Die SPD Fraktion hat den Antrag gestellt, die in 2010 aufgehobene Satzung für die Sportstättenförderung wieder aufzunehmen. Diese Wiederaufnahme soll nicht eine sofortige Förderung beinhalten, sondern den Sportvereinen nur die Möglichkeit geben, überhaupt Anträge auf Förderung von Maßnahmen bei der SG zu stellen. So hätte die SG einen Überblick über Bedarfe, könnte aber individuell entscheiden, ob eine Förderung möglich ist. Bisher gibt es für diesen Antrag leider keine Mehrheit. Abbi Kaya wird jetzt mit allen Vereinen zusammen Bedarfe ermitteln und erneut im Jugendausschuss darüber beraten.
- Die SPD Fraktion hat den Antrag gestellt ein Jugendparlament in der SG einzurichten. Die Jugendlichen sollen in die Entwicklung eines Konzeptes hierzu eng eingebunden werden. Dazu wird es zu Beginn dieses Jahres einen Workshop geben, an dem Jugendliche der Salzhäuser Schulen, das Jugendzentrum und an der Jugendarbeit Beteiligte teilnehmen werden. Ziel dieses Workshops soll es sein, mit den Jugendlichen ins Gespräch zu kommen und aus den Ergebnissen des Workshops ein Konzept zu erstellen, das im Jugendausschuss beraten werden kann und so ein Grundsatzbeschluss im Samtgemeinderat herbeigeführt werden kann.

Gut gemacht

Wir haben die ersten Schritte getan zur Umsetzung des Wahlprogramms:

1. Umwelt-und Klimaausschuss hat die Erstellung eines Klimakonzeptes für die SG auf den Weg gebracht
2. Wir haben 3 Anträge gestellt: Förderung von Balkon PV Anlagen, Wiederaufnahme der Sportstättenförderung und Einrichtung eines Jugendparlamentes
3. Wir haben das Bündnis ‚Salzhausen bleibt bunt‘ mitgegründet und Demonstrationen für Solidarität, Demokratie und Frieden organisiert.

Ausblick 2023:

Wir werden daran arbeiten die Sportstättenförderung und das Jugendparlament durchzusetzen.

Wir werden uns aktiv an der Erstellung des Klimakonzeptes einbringen und dessen Umsetzung eng begleiten.

Wir werden uns weiterhin für den Bestandsausbau (Alpha E) einsetzen.

(Petra Forche)

Sonstige **Rückblick 2022 & Ausblick 2023**

In Gödenstorf stand 2022 die Erneuerung der K75 (Verbindungstraße Gödenstorf/Lübberstedt) an. Sobald die Witterung es zulässt wird die Maßnahme 2023 abgeschlossen. Danach plant der Landkreis die Erneuerung der L216, was zu monatelange Sperrung der Hauptstraße in Gödenstorf führen wird.

Der Gödenstorfer Rat hat beschlossen, die Straßenbeleuchtung ab 23:00 Uhr abzuschalten. Ebenfalls zugestimmt hat der Rat der Erweiterung der Containeranlage zur Aufnahme von Asylbewerbern.

(Ernst-Hinrich Hornbostel)

Termine

Am **22.02.2023** um **19:00 Uhr** ist die **Mitgliederversammlung** im Gasthaus zur Kleinbahn in Wulfsen.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl einer Mandatsprüfungs- und Wahlkommission
3. Bericht Kassenwartes
4. Bericht der Revision
5. Entlastung Kassenwart und Vorstand
6. Bericht der Mandatsprüfungskommission
7. Beschlussfassung über Personalidentität der Delegierten für den UB-Parteitag und die UB-Delegierten-Versammlung zur Europawahl
8. Wahl der Delegierten und der Ersatzdelegierten für den UB-Parteitag und die Delegiertenversammlung zur Europawahl.
9. Berichte und Diskussion
 - 9.1. Feier zum 50-jährigen Jubiläum OV Hohe Geest
 - 9.2. aus den Ausschüssen des Samtgemeinderates
 - 9.3. Bundespolitische Themen
10. Anregungen und Wünsche

Liebe Leser, liebe Leserinnen, liebe Ratsmitglieder, wir wünschen Euch einen erfolgreichen Start in den Frühling.

Ernst & Harald

